



Kapitalismus 4.0: Der Kampf um den digitalen Markt

09. Juni 2020, 19:15 Uhr
Digitaler Vortrag über Zoom
VA-Nr.: B70-090620-1W

Digitale Technik ist allgegenwärtig: Wir tragen Hochleistungsrechner in unseren Taschen herum, Waschmaschinen können sich mit dem Internet verbinden. Doch erschöpft sich darin das Neue am digitalen Kapitalismus? Philipp Staab zeigt, wie digitale Überwachungs- und Bewertungspraktiken in immer mehr Bereiche der Wirtschaft vordringen und dabei die soziale Ungleichheit verschärfen. Das Spezifische am digitalen Kapitalismus, so Staab, ist die Herausbildung »proprietärer Märkte«: Kam es früher darauf an, Dinge herzustellen und mit Gewinn zu verkaufen, geht es im Zeitalter der Unknappheit um das Eigentum an den Märkten selbst.

Prof. Dr. Philipp Staab hat die Professur für Soziologie der Zukunft der Arbeit an der Humboldt-Universität zu Berlin inne. Er forscht u.a. zu Digitalisierung, sozialer Ungleichheit und Wirtschaftssoziologie.

Programmänderungen vorbehalten

Programm

Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg

Referent:	Prof. Dr. Philipp Staab
Konzeption:	Regina Dvořák-Vučetić
Tagungsleitung:	N.N.
Tagungsbeitrag:	entfällt
Organisation:	Janina Schauerhammer Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. Sekretariat/Sachbearbeitung Lange Straße 51, 70174 Stuttgart T +49 711 / 870309-50 F +49 711 / 870309-55 janina.schauerhammer@kas.de
Veranstaltungsstätte:	Digital über Zoom
Feedback:	kas-bw@kas.de oder feedback-pb@kas.de



Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: <https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung>.

Die ausführlichen AGBs finden Sie unter http://www.kas.de/wf/doc/kas_18344-1442-1-30.pdf?16021011137.

Anmeldung telefonisch unter Tel: 0711-870309-50, online über www.kas.de/bw oder per E-Mail an kas-bw@kas.de